

Im Bestreben, das Berner Münster durch Verbesserung der Wasserführung soweit wie nur möglich vor schädlicher Wassereinwirkung zu schützen, wurde die Probeauskleidung der Galerien weiterentwickelt und optimiert: gearbeitet wurde nach Kölner Vorbild, angepasst an die angetroffene Situation.



Präventive Massnahmen

Galerie-abichtungen

1 Probeauskleidung
Hochschiffgalerie Süd

2 Fugen auffräsen mit
speziell angefertigter
Führungshilfe

Im September 2001 kam Herr P. Tanzyna, Spengler am Kölner Dom, nach Bern, um seine grosse Erfahrung im Wasserstoffschweissen von Blei mit uns zu teilen. Frau B. Schock-Werner, Dombaumeisterin zu Köln, sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für Ihre Bemühungen und die Hilfestellung gedankt.



3 Perfektionieren der
Wasserstoffschweiss-
technik unter Anleitung
des Kölner Spenglers
P. Tanzyna,
in der Werkstatt von
Ramseyer + Dilger

Bald darauf wurde in Zusammenarbeit mit dem Hochbauamt die Auskleidung der "Wasserrinnen" (Hochschiffgalerie Nord) in Angriff genommen, sodass in Zukunft weitere Schäden durch Eindringen von Wasser durch die Fugen in diesem Bereich verhindert werden kann.

Es wurde viel Wert auf eine gute und kosteneffiziente Ausführung gelegt. Dank der Synthese von traditioneller Bleiverarbeitung mit den Möglichkeiten eines modernen Spenglereibetriebes wurden dabei beste Resultate erzielt.

Ende 2001 konnte die erste Etappe (Hochschiffgalerie Nord) abgeschlossen werden.

Wir hoffen, in weiteren Etappen, bis Ende 2003 sämtliche Hoch- und Seitenschiffgalerien fertigzustellen. (AL)



1



2

Präventive Massnahmen

Galerie-abichtungen

- Wasserstoffschiessen in der Hochschiffgalerie
- 1 Anschweissen Auslauf in Ausspeier
 - 2 Verschweissen der Bleibahnen in Galerie

Aufgrund der Gerüstarbeiten am Strebepfeiler 95 Süd und den vorhandenen betrieblicher Kapazitäten konnten die Vorarbeiten für die restlichen vier Strebebogenabdeckungen erbracht werden.

Die Blechabdeckung wurde neu (von unten nach oben) überlappt durch die Spenglerei P. Ammann ausgeführt. (HH)

Verkleidung Strebebogen



1



2

- 1 Auflöten der Einhängestreifen
- 2 Fixierung mit Haftstreifen
- 3 Einhängen von Abdeckungselement
- 4 Anschluss oben



3



4